

Achtsamer Umgang mit Widerstand

Strategien für Veränderungsprozesse

"Veränderung ist immer eine Zumutung". Dieser Satz des Change-Management-Experten Klaus Doppler macht deutlich, dass Widerstand in Veränderungsprozessen völlig normal ist. Projekt- und Prozessverantwortliche sind mit verschiedenen Formen von Widerstand konfrontiert, die ernst zu nehmen sind und unterschiedliche Reaktionsweisen erfordern.

Inhalte

- ✓ Logik von Veränderungsprozessen, Verhalten in Veränderungsprozessen
- ✓ "Lesen" von Widerstand - das heißt, Erkennen der Ursachen und Hintergründe
- ✓ Techniken des Umgangs mit Widerstand in Veränderungsprozessen
- ✓ Finden einer befriedigenden Rolle als Verantwortliche/r in Veränderungsprozessen
- ✓ "Schwierige" Gespräche führen
- ✓ Beteiligungsorientierte Techniken in schwierigen Situationen
- ✓ Management von Unterschieden statt Kampf um Positionen

Der Workshop orientiert sich an den Praxiserfahrungen der Teilnehmenden. Bisherige Erfahrungen können reflektiert, Strategien für anstehende Prozesse erarbeitet werden.

Inhouse-Workshop

Zielgruppe:

Führungskräfte und Projektverantwortliche

Teilnehmerzahl

8-12 Führungskräfte des Unternehmens

Zeiten

1-2 Tagesveranstaltung

Trainerin

Dorothea Faller, Medius GmbH